84

31/5 57

Ew. Hochwohlgeboren erwiedere ich auf den Bericht vom 16ten dss. unter Zurücksendung der Anlagen, daß der Kaufmann Franz Dünker über die Erlangung der Concession zum Kaufhandel, Gewerbe sich gegen Sie auch schon wegen der Anfertigung der Anfertigung entschieden und zwischen hat. Ist dieses geschehen, so steht nichts entgegen, demselben den Wunsch der deutschen Lauerbeitung der deutschen Gesetzesschreiben der Wunsch zu bekleiden.

Sie wollen demgemäß das weitere Erforderliche veranlassen und seiner Zeit anzeigen, ob der p. Dünker das gedachten Nachweis geführt hat.

Berlin, den 24ten Mai 1851.

Der Minister der Medicinal. Angelegenheiten.

In V.

An den Herrn Franz Dünker
Hochgeb.
Hier.

Nach der Ihnen dem 16ten dss. ertheilten Weisung des Herrn Ministers ist Herr Franz Dünker hierselbst s. g. U. zu b. gebracht, haben Sie Ihr. Anfrage vom 24ten bestimmt, es wurde Ihr. Ew. mit auf die Bescheinigung der Anfertigung Ihrer Concession, ich mich entschieden, 2 Thlr. der Taxe der Gebühr. Spitze der Ortspolizei bezahlen. Zu Folge der Angabe habe ich Ihr Sache zu angeben, mit der Legitimation-Bescheinigung der Herr entlassen den Königlichen Ober-Bibliothekar, Concession dort Ihnen entgegen werden.

Geheimen Regierungs-Rath 4/6 57 P.

Herrn Dr. Pertz
Hochwohlgeboren

10316.

Hier

M